die sozialistischen Produktionsverhältnisse für die revolutionäre Entwicklung der Produktivkräfte maximal zu nutzen. Es geht also um einen entscheidenden Beitrag zur Sicherung der wirtschaftlichen Überlegenheit des Sozialismus über den Kapitalismus. In diesem Sinne erwarten wir große Bereitschaft und kühnes Handeln, vor allem von den verantwortlichen Staats- und Wirtschaftsfunktionären, die diesen Prozeß sorgfältig planen und leiten müssen, und von den Ingenieuren und Ökonomen, die für die ständige Vervollkommnung der wissenschaftlichen Grundlagen dieses gewaltigen Umgestaltungsprozesses verantwortlich sind.

Wichtige Aufgaben des Bauwesens

Das schnelle Wachstum der Produktivkräfte und die weitere sozialistische Gestaltung unseres gesellschaftlichen Lebens stellen an die Leistungsfähigkeit und Effektivität des Bauwesens ständig höhere Anforderungen. Die proportionale Entwicklung der Volkswirtschaft erfordert, entsprechend prognostischen Einschätzungen, die Erhöhung der Bauproduktion bis 1980 auf das *2/4* fache. Dazu ist es notwendig, die *Baukapazität durch die ständige Erhöhung des wissenschaftlich-technischen Niveaus* zu *erweitern und* insbesondere nach 1970 die *Zahl der Produktionsarbeiter im Bauwesen erheblich zu steigern.* Die Produktion hochwertiger Bau-Stoffe im Bauwesen und in anderen Zweigen ist wesentlich zu erhöhen. Der Maschinenbau muß für die schnelle Entwicklung des Bauwesens die erforderliche moderne technische Basis schaffen. Gleichzeitig muß die Ausnutzung der vorhandenen Reserven zur Steigerung der Arbeitsproduktivität und Senkung der Kosten durch die komplexe sozialistische Rationalisierung der Bau- und Baumaterialienproduktion erfolgen. Nur so kann das Bauwesen seiner großen Verantwortung gegenüber der gesamten Volkswirtschaft gerecht werden.

Eine Hauptrichtung der Rationalisierung ist die Spezialisierung von Kapazitäten für die wichtigsten Bauprozesse und die Herstellung der Massenerzeugnisse des Bauwesens, wie zum Beispiel Wohnbauten. Die Spezialisierung ermöglicht eine umfassende Mechanisierung und volle Auslastung der modernen Technik und führt damit zu einer hohen Leistungssteigerung. Sie erfordert eine hohe Qualifikation der Werktätigen und die rationellste Gestaltung und konsequente Standardisierung von Erzeugnissen und Produktionsverfahren in allen Fertigungsstufen. Die spezialisierte Produktion verlangt neue Methoden der industriellen Pro-